

Straßenbauverwaltung:	Freistaat Bayern, Staatliches Bauamt Schweinfurt
Straße / Abschnittsnummer / Station:	B 286_520_0,189 – B286_540_0,886

B 286, Schweinfurt – Gerolzhofen 4-streifiger Ausbau Schweinfurt (A 70) - Schwebheim

PROJIS-Nr. 09 006200 00

Feststellungsentwurf

Unterlage 9.2

Maßnahmenblätter

Aufgestellt: Schweinfurt, den 28.10.2016 Staatliches Bauamt	
Gez. Bothe, Ltd. Baudirektor	

Bearbeitung

ifanos planung

Bärenschanzstr. 73 RG

90429 Nürnberg

Tel.: 0911/27 44 88 -0

Fax: 0911/27 44 88 -1

E-Mail: planung@ifanos.de



Oktober 2016

Dipl. Biol. K. Demuth

Dipl. Geogr. S. Paulus

Dipl. Ing. B. Malchartzeck

Inhalt

1	Auflistung der landschaftspflegerischen Maßnahmen.....	2
2	Maßnahmenblätter	4
2.1	Vermeidungsmaßnahmen.....	4
2.2	Gestaltungsmaßnahmen.....	27
2.3	Ausgleichsmaßnahmen	36

1 Auflistung der landschaftspflegerischen Maßnahmen

Maßnahmen-nummer	Kurzbeschreibung der Maßnahme	Dimension, Umfang
Vermeidungsmaßnahmen		
1 V	Vorgaben zur Baufeldfreimachung (Komplex)	
1.1 V	Jahreszeitliche Beschränkung von Baum- und Gehölzfällungen	n. q.
1.2 V	Zurücknahme der vorübergehenden Inanspruchnahme im Wald	n. q.
1.3 V	Zeitliche Begrenzung bei täglicher Bautätigkeit	n. q.
1.4 V	Maßnahme Zauneidechse	n.q
1.5 V	Jahreszeitliche Beschränkung der Wurzelstockrodung in Wald-randbereichen	n.q.
2 V	Erhalt sicherer Querungsmöglichkeiten für Fledermäuse	
2.1 V	Erhalt der Durchgängigkeit der Unterführungen für Fledermäuse während der Dämmerungs- und Nachtstunden (während und nach der Bauzeit)	n. q.
2.2 V	Gehölzpflanzungen mit Leitwirkung für Fledermäuse	1.173 m
3 V	Ausgleichsfläche mit Habitatfunktion für Vögel der halboffenen Landschaft	6.259 m ²
4 V	Ausweichquartiere für Fledermäuse	6 Kästen
5 V	Wiederherstellung von Waldflächen	
5.1 V	Wiederherstellung von Wald auf Flächen vorübergehender Inanspruchnahme	13.528 m ²
5.2 V	Waldrandunterpflanzung	Nach Absprache
6 V	Schutzzäune während der Bauzeit	4.218 m
7 V	Gewässerschutz	nach Bedarf
8 V	Schutz bzw. Umsiedlung von Nestern der Großen Roten Waldameise	Anzahl der zu kartierenden Nester
Gestaltungsmaßnahmen		
9 G	Gestaltungsmaßnahmen	
9.1 G	Pflanzung von Einzelbäumen	11 Stk.
9.2 G	Pflanzung von Hecken und Gebüsch	10.940 m ²
9.3 G	Entwicklung von Flächen mit kurzer Grasnarbe	32.445 m ²
9.4 G	Anlage von Landschaftsrasen, intensiv	22.051 m ²
9.5 G	Anlage von Landschaftsrasen, extensiv	66.993 m ²
9.6 G	Entwicklung von Gras- und Krautfluren durch Sukzession	3.181 m ²

9.7 G	Ufergestaltung und Uferbefestigung am Baggersee	1.188 m ² .
Ausgleichsmaßnahmen		
10 A _{CEF}	Ersatzquartiere für Fledermäuse und Vögel	je 3 Stk. je betroffenen Habitatbaum
11 A _{CEF}	Strukturreiche Offenlandfläche mit Habitatfunktion für die Zauneidechse	>100 m ²
12 A _{CEF}	Ersatzquartiere für die Haselmaus	ggf. 5 Kästen
13 A	Waldneugründung am Kammerholz	26.781 m ²
14 A	Waldneugründung am Kammerholz (2)	9.341 m ²
15 A	Waldneugründung am Esbachholz	8.775 m ²
16 A	Auwaldneugründung und Extensivgrünland am Unkenbach	6.259 m ²
17 A	Streuobstwiese bei Rügshofen	10.301 m ²
18 A	Extensivwiese bei Heidenfeld	12.907 m ²
19 A	Extensivwiese mit Streuobst und Heckenstrukturen	21.615 m ²

2 Maßnahmenblätter

2.1 Vermeidungsmaßnahmen

Maßnahmenblatt – <u>Komplex</u>		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmenkomplex-Nr. 1 V
Bezeichnung des Maßnahmenkomplexes <i>Vorgaben zur Baufeldfreiräumung</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Zugehörige Maßnahmen zum Maßnahmenkomplex <i>1.1 V Jahreszeitliche Begrenzung bei Gehölz- und Baumfällungen 1.2 V Zurücknahme der vorübergehenden Inanspruchnahme im Wald 1.3 V Zeitliche Begrenzung bei täglicher Bautätigkeit 1.4 V Vorgaben zur Baufeldfreiräumung im Offenland 1.5 V Jahreszeitliche Beschränkung der Wurzelstockrodung</i>		
zum Maßnahmenübersichts- / Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-5		
Lage des Maßnahmenkomplexes <i>Baufelder innerhalb des Wirkraums</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>H2, H3</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt <input type="checkbox"/> Waldausgleich für		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim, Siedlungsbereiche und Offenland um Schwebheim und Schweinfurt sowie entlang der B 286 H2, H3: Eingriff in Lebensräume von Vögeln, Fledermäusen, Zauneidechsen Baufelder</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Vermeidung einer Tötung oder Verletzung von Vögeln, Fledermäusen, Haselmäusen und Zauneidechsen bei Eingriffen in Lebensräume im Baufeld (Gehölze, Waldbereiche, magere Saumstrukturen)</i>		
Fläche des Maßnahmenkomplexes		<i>n.q.</i>

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 1 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 1.1 V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Jahreszeitliche Begrenzung bei Gehölz- und Baumfällungen</i> <i>Zu Maßnahmenkomplex: V1; Vorgaben zur Baufeldfreiräu- mung</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegren- zung bzw. Maßnahme zur Kohä- renzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-5		
Lage der Maßnahme <i>Baufelder mit Gehölzen / Wald(rand)bereiche</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Gehölze und Wald(rand)bereiche im Baufeld</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Zum Schutz von in Bäumen und Gehölzen brütenden Vögeln finden die Gehölzfällungen außerhalb der Brutzeit zwischen Anfang Oktober und Ende Februar statt.</i> ⇒ <i>Bäume mit Habitatstrukturen (Ast-, Spechthöhlen, Spalten) für baumbewohnende Fledermäuse werden im Oktober nach einer Markierung im Winter vor Beginn der Baumfällungen mit geeignetem Gerät fixiert und vorsichtig umgelegt. An unzugänglichen Stellen werden die Bäume von einem Baumsteiger segmentweise abgetragen die Stammstücke werden abgeseilt.</i> ⇒ <i>Die Arbeiten werden von einer fledermauskundigen Person begleitet, die sämtliche potenzielle Habitatstrukturen in Augenschein nimmt und evtl. vorhandene Tiere in Gewahrsam nimmt.</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>n.q.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) -		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 1 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 1.2 V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Zurücknahme der vorübergehenden Inanspruchnahme Zu Maßnahmenkomplex: V1; Vorgaben zur Baufeldfreiräumung</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-4		
Lage der Maßnahme <i>Waldbereiche im Baufeld</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Wald mit Lebensraumfunktion für Vögel und Fledermäuse</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Um Höhlenbäume bzw. Altbäume mit Potenzial als Höhlenbäume sowie sonstige wertgebende Waldbestände (Au- und Sumpfwald) zu erhalten, wird die vorübergehende Inanspruchnahme der Waldbestände auf der Ostseite bautechnisch so weit wie möglich begrenzt und der Wald durch Schutzzäune vor nachhaltigen Schädigungen gewahrt.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>n.q.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) -		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Bis zur Beendigung der Bauarbeiten</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 1 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 1.3 V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Zeitliche Begrenzung bei täglicher Bautätigkeit Zu Maßnahmenkomplex: V1; Vorgaben zur Baufeldfreiräumung</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-4		
Lage der Maßnahme <i>Baustelleneinrichtungen im Bereich der Walddurchfahrt</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Baufeld im Umfeld von Waldflächen mit potenziellen Fledermausquartieren</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Während der Wochenstubezeit (Mai bis August) finden zum Schutz von Fledermäusen zwischen 19 und 6 Uhr keine Bauarbeiten statt (Maßnahme 1.3 V).</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>n.g.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Dauer der Bauarbeiten.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 1 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 1.4 V
Bezeichnung der Maßnahme Maßnahme Zauneidechse <i>Zu Maßnahmenkomplex: V1; Vorgaben zur Baufeldfreiräumung</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 2, 5		
Lage der Maßnahme <i>Baufelder nördlich des Anschlusses der Kreisstraße SW3, Baufelder südlich des Anschlusses der St 2277</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Übergangsbereiche im Straßenumfeld mit Habitatfunktion / Vorkommen von Zauneidechsen</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Im Bereich der zukünftigen Baufelder erfolgt zwischen Oktober und Februar vor Beginn der Baumaßnahme durch bodennahes Abschneiden der Gehölze, Mähen der Grasflächen und sofortiges Entfernen des Mahdguts ein Entfernen der Habitatstrukturen. Ziel ist, die Zauneidechsen aus dem Eingriffsbereich heraus in Habitatbereiche außerhalb des Baufelds zu drängen.</i> ⇒ <i>Vor Entfernen der Wurzelstöcke im September erfolgt zwischen April und August ein mehrmaliges Absammeln von im Baufeld verbliebenen Zauneidechsen und Verbringen in die zuvor angelegten Ersatzlebensräume</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>n.q.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) -		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 1 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 1.5 V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Jahreszeitliche Beschränkung der Wurzelstockrodung im Waldrandbereich Zu Maßnahmenkomplex: V1; Vorgaben zur Baufeldfreiräumung</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-4		
Lage der Maßnahme <i>Baufelder im Waldrandbereich</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Waldränder mit (Beeren)Sträuchern; potenzielle Habitatbereiche der Haselmaus</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme ⇒ <i>Zur Erfassung potenzieller Haselmausvorkommen in den Waldrandbereichen des Baufelds erfolgt im Jahr (April bis September) vor den Gehölzfällungen eine Erfassung mit sog. Tubes.</i> ⇒ <i>Bei positivem Ergebnis findet die Wurzelstockrodung der Gehölze im Waldrandbereich zum Schutz der Haselmaus zwischen Anfang Mai und Ende September außerhalb der Winterschlafzeit der Art statt.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>n.q.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) -		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – <u>Komplex</u>		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmenkomplex-Nr. 2 V
Bezeichnung des Maßnahmenkomplexes <i>Erhalt sicherer Querungsmöglichkeiten für Fledermäuse</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Zugehörige Maßnahmen zum Maßnahmenkomplex <i>2.1 V Erhalt der Durchgängigkeit der Unterführungen für Fledermäuse während der Dämmerungs- und Nachtstunden (während und nach der Bauzeit) 2.2 V Gehölzpflanzungen mit Leitwirkung für Fledermäuse</i>		
zum Maßnahmenübersichts- / Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-4		
Lage des Maßnahmenkomplexes <i>Unterführungen in den Waldbereichen des UG</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt H 2 <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt - <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für -		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim H2: Beeinträchtigung von Querungsflügen von Fledermäusen</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Erhalt von Funktionsbeziehungen von Fledermäusen Erstellen von Leiteinrichtungen entlang der Trasse, Erhalt der Durchgängigkeit von Unterführungen</i>		
Fläche des Maßnahmenkomplexes		<i>n.q.</i>

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 2_V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 2.1 V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Erhalt der Durchgängigkeit der Unterführungen für Fledermäuse während der Dämmerungs- und Nachtstunden (während und nach der Bauzeit) Zu Maßnahmenkomplex: 2 V; Erhalt sicherer Querungsmöglichkeiten für Fledermäuse</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-4		
Lage der Maßnahme <i>Unterführungen im Waldbereich der Trasse (Bau-km 0+170, 2+202, 3+168)</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Unterführungen/Durchlässe mit Querungsfunktion für Fledermäuse</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Um die Unterführungsbauwerke als Querungsmöglichkeiten für Fledermäuse auch während der Bauphase zu erhalten, bleibt insbesondere der obere Abschnitt der Unterführungsbauwerke unverstellt, Maschinen und Absperrungen verbleiben über Nacht nicht in den Unterführungen.</i> ⇒ <i>Bei notwendiger Beleuchtung der Unterführungen (Fußgänger und Radfahrer) nach Abschluss der Bauarbeiten werden Natriumdampfhochlampen bzw. alternativ entsprechend dem Stand der technischen Entwicklung LED-Lampen angebracht.</i> ⇒ <i>Die nächtliche Beleuchtung wird auf das Mindestmaß reduziert, falls technisch möglich ist es sinnvoll, den oberen Abschnitt der Unterführungsbauwerke schwächer zu beleuchten (lichtärmere Flugkorridore).</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme <i>n.q.</i>		
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Während der Bauarbeiten</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 2 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 2.2 V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Gehölzpflanzungen mit Leitwirkung für Fledermäuse</i> <i>Zu Maßnahmenkomplex: 2 V; Erhalt sicherer Querungsmöglichkeiten für Fledermäuse</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-4		
Lage der Maßnahme <i>Fahrbahnböschungen im Umfeld der Unterführungen (Bau-km 0+170, 2+202, 3+168)</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Trassenabschnitte und Unterführungen, die von Fledermäusen als Flugrouten genutzt werden</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Um die Unterführungsbauwerke als Querungsmöglichkeiten für Fledermäuse zu wahren bzw. zu optimieren, werden Gehölze mit Leitwirkungen zu den Unterführungen hin wieder hergestellt bzw. durch Neuanlage ergänzt: Bau-km 0+170: Gehölzpflanzungen auf den Straßenböschungen angrenzend zum jeweiligen Fuß- und Radweg im Bereich von Bau-km 0+000 bis 0+168 links (Ostseite), von Bau-km 0+172 bis 0+350 links (Ostseite), von Bau-km 0+000 bis 0+070 ist keine Bepflanzung möglich, als Fledermaus-Leiteinrichtung wird hier die Lärmschutzwand von Norden her verlängert; 0+070 bis 0+168 rechts (Westseite) und von Bau-km 0+172 bis 0+300 rechts (Westseite) erfolgen Gehölzpflanzungen. Bau-km 2+202: Gehölzpflanzungen entlang der Straßenböschung im Bereich von Bau-km 2+150 bis 2+200 links (Ostseite) und von 2+204 bis 2+250 links (Ostseite) ergänzend zu der an der oberen Böschungskante verlaufenden Wand (Lärmschutzwand). Erhalt der bestehenden Situation mit Wegzuführung im Wald auf der Westseite, Gehölzpflanzungen entlang der Straßenböschung im Bereich von Bau-km 2+150 bis 2+200 rechts (Westseite) und von 2+204 bis 2+250 rechts (Westseite). Bau-km 3+168 (Unkenbachbrücke): Wiederherstellung der Situation mit Wegzuführungen und Bach im Wald. Gehölzpflanzungen entlang der Straßenböschungen und der Geländeböschungen des neuen Regenrückhaltebeckens zur Unterführung hin, d.h. im Bereich von Bau-km 3+100 bis 3+160 links (Ostseite) ergänzend zu der an der oberen Böschungskante verlaufenden Wand (Lärmschutzwand), von 3+176 bis 3+210 links (Ostseite), von 3+100 bis 3+160 rechts (Westseite) und von 3+178 bis 3+370 rechts (Westseite).</i> ⇒ <i>Gehölzpflanzungen mit standortheimischen Arten (Bergahorn, Esche, Hainbuche, Traubeneiche, Stieleiche, Haselnuss, Holunder, Weißdorn, Vogelkirsche, Vogelbeere, Traubenkirsche, Schlehe, Wildrose).</i> 		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 2_V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 2.2 V
<p>⇒ <i>Vorwiegend Verwendung von Sträuchern und Bäumen 2. Ordnung (als verpflanzte Sträucher und Heister).</i></p> <p>⇒ <i>Pflanzung von Heistern und Bäumen nur in den Bereichen, in denen eine Pflege der Mulden am Böschungsfuß durch benachbarte Wirtschaftswege möglich ist.</i></p> <p>⇒ <i>Bei Sträuchern mind. 3 m Abstand vom Fahrbahnrand.</i></p> <p>⇒ <i>Pflanzung der standortheimischen Gehölze nach Möglichkeit mit autochthonem Pflanzmaterial (vgl. § 40 Abs. 4 BNatSchG).</i></p>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>1.173 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV)		
<i>Nach § 10 Abs. 3 BayKompV ist die Straßenbauverwaltung als staatlicher Vorhabensträger zu einer zeitlich unbefristeten Unterhaltungspflege verpflichtet.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV)		
<i>Eigentum</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen		
<i>Bei Notwendigkeit Schneiden der Gehölze</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen		
<i>Monitoring der Wirksamkeit der Maßnahme, bei unzureichender Funktionsfähigkeit Nachbesserung</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 3 V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Gestaltung einer Ausgleichsfläche mit Habitatfunktion für Vögel der halboffenen Landschaft</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 6		
Lage der Maßnahme <i>Die Ausgleichsfläche 16 A wird zum dauerhaften Erhalt der Habitatfunktion für Vögel der halboffenen Landschaft entsprechend der Ansprüche der Arten gestaltet</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>3 H</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt - <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für - <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Siedlungsbereiche und Offenland um Schwebheim und Schweinfurt sowie entlang der B 286 H3: Eingriff in Lebensraumstrukturen von Vögeln der halboffenen Landschaft</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Großteils artenarme Saum- und Staudenfluren, mäßig extensiv genutztes Feuchtgrünland, Gewässerbegleitgehölz entlang des Unkenbachs</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Schaffen von artenreichen Extensivwiesen Pflanzen von Gehölzen Neugründung von Auwald Schaffen von Lebensraumstrukturen für Bluthänfling, Dorngrasmücke, Feldschwirl, Feldsperling, Gelbspötter, Goldammer, Klappergrasmücke, Kuckuck und Nachtigall</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 3 V
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme ⇒ <i>Pflanzen von Eichen, Ulmen, Erlen und Weiden</i> ⇒ <i>Pflanzen eines Waldmantels aus Weiden</i> ⇒ <i>Extensivierung und Vernässung von Grünland durch Bodenabtrag und Mahd mit Abtransport des Mahdguts</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>6.259 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>Nach § 10 Abs. 3 BayKompV ist die Straßenbauverwaltung als staatlicher Vorhabensträger zu einer zeitlich unbefristeten Unterhaltungspflege verpflichtet.</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Jährliche Mahd mit Abtransport des Mahdguts; bei Bedarf Rückschnitt der Gehölze</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 4 V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Ausweichquartiere für Fledermäuse und Vögel</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-4		
Lage der Maßnahme <i>Verbleibende Waldbereiche innerhalb des UG</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>2 H</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt - <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für -		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim 2 H: Potenzielle Störung von Fledermäusen</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Wald</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Schaffen von Ausweichquartieren als Ersatz für evtl. durch Störung (baubedingt und betriebsbedingt) nicht mehr nutzbare Quartiere</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 4 V
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme ⇒ <i>Zur Vermeidung einer Beeinträchtigung der lokalen Populationen von Fledermäusen werden in den verbleibenden Waldbereichen zusätzlich zu den durch verloren gehende Habitatbäume erforderlichen Ersatzquartieren (Maßnahme 10 A_{CEF}) 6 Fledermauskästen (2 Fledermaushöhle, z.B. Hasselfeldt FLH, 2 Fledermausspaltenkasten, z.B. Hasselfeldt FSPK und 2 Fledermausgroßraumhöhle, z.B. Hasselfeldt FGRH) als Ausweichquartiere für die Wochenstubenzeit aufgehängt.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten
	<input type="checkbox"/>	Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten
	<input type="checkbox"/>	Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>6 Stk.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – <u>Komplex</u>		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmenkomplex-Nr. 5 V
Bezeichnung des Maßnahmenkomplexes <i>Wiederherstellung von Wald</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Zugehörige Maßnahmen zum Maßnahmenkomplex <i>5.1 V Wiederherstellung von Wald auf Flächen vorübergehender Inanspruchnahme 5.2 Waldrandunterpflanzung</i>		
zum Maßnahmenübersichts- / Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-4		
Lage des Maßnahmenkomplexes <i>Angeschnittene Waldränder</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt 2 B <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt - <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für -		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>2 B: Verlust von Wald; Entstehen offener ungeschützter Waldränder durch Fällmaßnahmen</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Wiederherstellung von Wald, Stabilisierung von offenen Waldrändern</i>		
Fläche des Maßnahmenkomplexes		<i>n.q.</i>

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 1 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 5.1 V
Bezeichnung der Maßnahme <i>Wiederherstellung von Wald auf Flächen vorübergehender Inanspruchnahme Zu Maßnahmenkomplex: 5 V; Wiederherstellung von Wald</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-4		
Lage der Maßnahme <i>Bereiche vorübergehender Inanspruchnahme im Wald</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Für vorübergehende Inanspruchnahme gerodete Waldbereiche</i>		
Ausführung der Maßnahme		
<ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Flächen vorübergehender Inanspruchnahme im Wald werden durch Waldneuanlage renaturiert.</i> ⇒ <i>Wiederherstellung in Form von Neupflanzung mit standortheimischen Arten (nach Möglichkeit mit autochthonem Pflanzmaterial, vgl. § 40 Abs. 4 BNatSchG) und Gehölsukzession.</i> ⇒ <i>Zur Trasse bzw. den parallel verlaufenden Wirtschaftswegen hin entsteht ein gestufter Waldrand.</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>13.528 m².</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 1 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 5.2 V
Bezeichnung der Maßnahme Waldrandunterpflanzung <i>Zu Maßnahmenkomplex: 5 V; Wiederherstellung von Waldflächen</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-4		
Lage der Maßnahme <i>Aufgerissene Waldränder im Anschluss an das Baufeld</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Offene Waldränder ohne ausgebildeten gestuften Waldrandbewuchs</i>		
Ausführung der Maßnahme		
⇒ <i>Anlage von stufig aufgebauten Waldmänteln durch Pflanzung von Sträuchern und Baumarten 2. Ordnung;</i> ⇒ <i>Vorpflanzung 3 m, 2 m Unterpflanzung</i> ⇒ <i>Die genaue Lage und Tiefe erfolgt in Abstimmung mit dem zuständigen Forstamt und den Eigentümern.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>n.g.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen .		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 6 V
Bezeichnung der Maßnahme Schutzzäune während der Bauzeit		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-5		
Lage der Maßnahme <i>Wald- und Biotopflächen angrenzend zum Eingriffsbereich 0+000-0+180ost, 0+000-0+350west, 0+520-0+760west, 0+920-1+160west, 1+200-1+230west, 1+000-1+300ost, 1+380-1+420ost, 1+500-1+540, 1+550-1+700ost, 1+580-1+720west, 1+910-1+990west, 2+180-2+230west, 2+280-2+340west, 2-370-2+540, 2+380-2+450ost, 2+820-2+910ost, 2+950-3+030ost, 2+980-3+400west, 3+060-3+250ost, 3+500-3+550west, 3+550-3+840ost, 3+830-3+880west Die genaue Lage s. Unterlage 9.1</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt 2 B, 3B <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt - <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für -		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim, Siedlungsbereiche und Offenland um Schweinfurt und Schwebheim sowie an der B286 1 B, 2 B, 3 B : Eingriff in Wald- und Biotopflächen</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Erhalt naturschutzfachlich wertvoller Flächen</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. <div style="font-size: 24pt; font-weight: bold; text-align: center;">6 V</div>
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Schutz von naturschutzfachlich wertvollen Flächen</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Aufstellen von Schutzzäunen entlang der wertvollen Biotopbereiche in unmittelbarer Nähe zum Eingriffsbereich. Schutzzäune gemäß DIN 18920 und RAS LP4</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		4.218 m ²
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>für die Dauer der Bauarbeiten</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 7 V
Bezeichnung der Maßnahme Gewässerschutz		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 4		
Lage der Maßnahme <i>Baufelder im Bereich des Unkenbach</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt <i>2 B</i> <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt - <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für - <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim</i> <i>W 2: : Eingriff in Gewässer: Potenzieller Sedimenteintrag</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Naturnaher Flusslauf</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Vermeidung von Einschwemmungen in den Unkenbach</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 7 V
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Zum Schutz des Unkenbaches werden bei Notwendigkeit temporäre Sandfänge im Baustellenbereich eingerichtet, so dass der Gewässerabschnitt vor Eintrag von Feinsedimenten und Einleitung schadstoffbelasteter Oberflächenwasser geschützt wird.</i> ⇒ <i>Baufahrzeuge verwenden biologisch abbaubare Hydrauliköle, gewässergefährdende Betriebsstoffe werden im Umfeld der Bäche und Gräben nicht gelagert.</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme <i>Nach Bedarf</i>		
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>für die Dauer der Bauarbeiten</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 8 V
Bezeichnung der Maßnahme Schutz bzw. Umsiedlung von Nestern der Roten Waldameise		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-5		
Lage der Maßnahme <i>Baufelder</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt 2 B, 3 B <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt - <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für - <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim, Siedlungsbereiche und Offenland um Schwebheim und Schweinfurt sowie entlang der B 286</i> <i>B2, B3: : Eingriff in Ameisennester</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Nester der Roten Waldameise</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Vermeidung einer Tötung von Waldameisen</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 8 V
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Zum Schutz der Lebensstätten der Großen Roten Waldameise werden die geplanten Baufelder vor Beginn der Baufeldräumung (d.h. vor März, im Jahr der Baufeldräumung) hinsichtlich Vorkommen kontrolliert.</i> ⇒ <i>Liegen Baufelder benachbart zu Nestern, so werden diese durch Bauzäune/ Schutzgestelle geschützt.</i> ⇒ <i>Liegen Nester innerhalb der Baufelder, so werden diese an Standorte ähnlicher Lebensraumausstattung und ähnlicher Sonnenexposition umgesiedelt (die Umsiedlung wird bei sonnigem Wetter in den Monaten März - April durchgeführt).</i> ⇒ <i>Es findet eine Umwelt-Baubegleitung statt.</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme <i>Anzahl der zu kartierenden Ameisennester</i>		
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

2.2 **Gestaltungsmaßnahmen**

Maßnahmenblatt – Komplex		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmenkomplex-Nr. 9 G
Bezeichnung des Maßnahmenkomplexes Gestaltungsmaßnahmen		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
Zugehörige Maßnahmen zum Maßnahmenkomplex 9.1 <i>V Pflanzung von Einzelbäumen</i> 9.2 <i>V Pflanzung von Hecken und Gebüsch</i> 9.3 <i>V Entwicklung von Flächen mit kurzer Grasnarbe durch Spontanbesiedlung, intensive Pflege</i> 9.4 <i>V Anlage von Landschaftsrasen, intensiv</i> 9.5 <i>V Anlage von Landschaftsrasen, extensiv</i> 9.6 <i>V Entwicklung von Gras- und Krautfluren durch Sukzession</i> 9.7 <i>V Ufergestaltung und Uferbefestigung am Baggersee</i>		
zum Maßnahmenübersichts- / Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-5		
Lage des Maßnahmenkomplexes <i>Straßenböschungen und Straßennebenflächen</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt - <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt - <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für -		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Eingriff in Straßenbegleitgehölze, Begleitgrün, Uferbereich des Baggersees</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Neugestaltung und Einbindung der Trasse ins Landschaftsbild</i>		
Fläche des Maßnahmenkomplexes		<i>n.q.</i>

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 1 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 9.1 G
Bezeichnung der Maßnahme <i>Pflanzen von Einzelbäumen</i> <i>Zu Maßnahmenkomplex: 9 G; Gestaltungsmaßnahmen</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1		
Lage der Maßnahme <i>Straßennebenflächen</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Rohboden auf den Straßennebenflächen</i>		
Ausführung der Maßnahme		
<ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Pflanzung von einzelnen Bäumen (z.B. Ahorn, Esche).</i> ⇒ <i>Verwendung von Hochstämmen (mind. 12-14 cm Stammumfang).</i> ⇒ <i>Einhaltung des Pflanzabstandes von 8 m zur St 2271.</i> ⇒ <i>Pflanzung der standortheimischen Gehölze nach Möglichkeit mit autochthonem Pflanzmaterial (vgl. § 40 Abs. 4 BNatSchG).</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>11 Stk.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Bei Bedarf Rückschnitt</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 1 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 9.2 G
Bezeichnung der Maßnahme <i>Pflanzen von Hecken und Gebüsch</i> <i>Zu Maßnahmenkomplex: 9 G; Gestaltungsmaßnahmen</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-5		
Lage der Maßnahme <i>Straßennebenflächen</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Rohboden auf den Straßennebenflächen</i>		
Ausführung der Maßnahme		
<ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Gehölzpflanzungen mit standortheimischen Arten (Bergahorn, Esche, Hainbuche, Traubeneiche, Stieleiche, Haselnuss, Holunder, Weißdorn, Vogelkirsche, Vogelbeere, Traubenkirsche, Schlehe, Wildrose).</i> ⇒ <i>Vorwiegend Verwendung von Sträuchern und Bäumen 2. Ordnung (als verpflanzte Sträucher und Heister).</i> ⇒ <i>Pflanzung von Heistern und Bäumen nur in den Bereichen, in denen eine Pflege der Mulden am Böschungsfuß durch benachbarte Wirtschaftswege möglich ist.</i> ⇒ <i>Bei Sträuchern mind. 3 m Abstand vom Fahrbahnrand.</i> ⇒ <i>Auf Höhe Schwebheim (Ostseite, Bau-km 1+620 – 3+236) werden Mindestabstände von > 3 m zur Lärmschutzwand eingehalten. Auslaufende Lärmschutzwände auf Höhe Schwebheim werden durch zu den Böschungsfüßen ableitende Gehölzpflanzungen eingebunden.</i> ⇒ <i>Pflanzung der standortheimischen Gehölze nach Möglichkeit mit autochthonem Pflanzmaterial (vgl. § 40 Abs. 4 BNatSchG).</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>10.937 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: <u>1 V</u>		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 9.2 G
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Fertigstellungspflege und Entwicklungspflege. Stockhieb höherwüchsiger Gehölze bzw. Verjüngung der Hecken; einzelne Kleinbäume sind bei geeigneter Lage als Überhälter zu schonen.</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 1 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 9.3 G
Bezeichnung der Maßnahme <i>Entwicklung von Flächen mit kurzer Grasnarbe durch Spontanbesiedlung, intensive Pflege Zu Maßnahmenkomplex: 9 G; Gestaltungsmaßnahmen</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-5		
Lage der Maßnahme <i>Bankette</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Rohboden unmittelbar angrenzend an die neue Trasse</i>		
Ausführung der Maßnahme		
<i>Oberbodenandeckung (bis zu 20 cm) mit bei der Baumaßnahme anfallendem Mutterboden</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		32.445 m ² .
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Bei Bedarf Mahd</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: <u>1 V</u>		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 9.4 G
Bezeichnung der Maßnahme <i>Anlage von Landschaftsrasen, intensiv Zu Maßnahmenkomplex: 9 G; Gestaltungsmaßnahmen</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-5		
Lage der Maßnahme <i>Mulden</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Rohboden unmittelbar angrenzend an die neue Trasse</i>		
Ausführung der Maßnahme		
<i>Oberbodenandeckung (bis zu 20 cm) mit bei der Baumaßnahme anfallendem Mutterboden und nachfolgend Ansaat mit autochthonem Saatgut (soweit verfügbar, vgl. § 40 Abs. 4 BNatschG 20 g/m²) oder einer Landschaftsrasen-Saatgutmischung (im Bereich der Entwässerungsmulden/ -gräben und an den Böschungen der RRB)</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>22.051 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Bei Bedarf Mahd</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 1 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 9.5 G
Bezeichnung der Maßnahme <i>Anlage von Landschaftsrasen, extensiv Zu Maßnahmenkomplex: 9 G; Gestaltungsmaßnahmen</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-5		
Lage der Maßnahme <i>Böschungen</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Rohboden auf den Straßenböschungen</i>		
Ausführung der Maßnahme		
<p>⇒ <i>Oberbodenandeckung (10 – 20 cm).</i></p> <p>⇒ <i>Dauerhafte Begrünung durch Ansaat mit autochthonem Saatgut (soweit verfügbar, vgl. § 40 Abs. 4 BNatschG) oder geeigneter Landschaftsrasensaatgutmischung (10-15g/m²).</i></p> <p>⇒ <i>Verzicht auf Düngung.</i></p>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		66.993 m ²
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Teilweise Erhalt von natürlichem Gehölzanflug, ggf. „Auf-den-Stock-Setzen“ und Auslichten der Randbereiche. Eingeschränktes Mahdregime (entsprechend Erfordernissen Unterhaltungs- und Verkehrssicherheitsgründen)</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 1 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 9.6 G
Bezeichnung der Maßnahme <i>Entwicklung von Gras- und Krautfluren durch Sukzession Zu Maßnahmenkomplex: 9 G; Gestaltungsmaßnahmen</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegren- zung bzw. Maßnahme zur Kohä- renzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-5		
Lage der Maßnahme <i>Straßennebenflächen</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Rohboden auf den Straßennebenflächen</i>		
Ausführung der Maßnahme		
⇒ <i>Verzicht auf Oberbodenandeckung auf standfesten Straßennebenflächen.</i> ⇒ <i>Begrünung durch Selbstansiedlung gebietstypischer Arten oder ggf. Ansaat mit autochthonem Saatgut (so- weit verfügbar, vgl. § 40 Abs. 4 BNatSchG, Verwendung geringer Saatgutmengen 10-15g/m²).</i> ⇒ <i>Verzicht auf Düngung.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>3.181 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Bei Bedarf Mahd, Abtransport des Mahdguts</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme zu Komplex Nr.: 1 V		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim 0+000 bis 4+300</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 9.7 G
Bezeichnung der Maßnahme <i>Ufergestaltung und Uferbefestigung am Baggersee</i> <i>Zu Maßnahmenkomplex: 9 G; Gestaltungsmaßnahmen</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1		
Lage der Maßnahme <i>Eingriffsbereich am Baggersee</i>		
Begründung der Maßnahme		
Ausgangszustand der Maßnahmenfläche <i>Rohboden, Uferböschung</i>		
Ausführung der Maßnahme		
<ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Schüttung großer Wasserbausteine im Uferbereich unterhalb der Mittelwasserlinie über einer Kiesschicht (Filterfunktion)</i> ⇒ <i>Schüttung kleine Wasserbausteine ergänzend über den großen Wasserbausteinen.</i> ⇒ <i>Ausbildung des Ufers oberhalb der Mittelwasserlinie mit einer Neigung von $\geq 1:2$ und mit Bepflanzung/ Bewuchs.</i> ⇒ <i>Pflanzung von Erlen, Weiden.</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>1.188 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Bei Bedarf Rückschnitt</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

2.3 Ausgleichsmaßnahmen

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 10 A_{CEF}
Bezeichnung der Maßnahme <i>Ersatzquartiere für Fledermäuse und Vögel</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 1-4		
Lage der Maßnahme <i>Verbleibende Waldbereiche innerhalb des UG</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt 2 H <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt - <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für -		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim</i> <i>2 H: Verlust von Habitatbäumen für Fledermäuse und Vögel</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen Wald		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 10 A_{CEF}
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Erhalt des Quartierangebotes für Fledermäuse und Vögel Ersatz für potenziell verloren gehenden Habitatbäume</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Sollten bei der Habitatbaumkartierung im Winter vor Baubeginn für Fledermäuse oder Höhlenbrüter geeignete Habitatbäume im Eingriffsbereich festgestellt werden, werden je betroffenen Habitatbaum je 3 Fledermauskästen (1 Fledermaushöhle, z.B. Hasselfeldt FLH, 1 Fledermausspaltenkasten, z.B. Hasselfeldt FSPK und 1 Fledermausgroßraumhöhle, z.B. Hasselfeldt FGRH) und je 3 Vogelnistkästen (z.B. Schwegler Nisthöhle 1B oder 2M) in den verbleibenden Waldflächen aufgehängt.</i> ⇒ <i>Fledermäuse: Die Kästen werden in Gruppen von jeweils 6 Kästen (2 Fledermaushöhlen, 2 Fledermausspaltenkästen und 2 Fledermausgroßraumhöhlen, nach Empfehlung von Dr. Andreas Zahn, Fledermauskoordinationsstelle Südbayern) in den verbleibenden Waldbereichen installiert. Die Maßnahme wird zeitgleich mit der Waldrodung durchgeführt.</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme <i>Je 3 Stk. Fledermauskästen und Vogelnistkästen je kartiertem Habitatbaum</i>		
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 11 A_{CEF}
Bezeichnung der Maßnahme <i>Strukturreiche Offenlandfläche mit Habitatfunktion für die Zauneidechse</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 2		
Lage der Maßnahme <i>Böschungsbereiche außerhalb des Baufelds nördlich der Kreisstraße SW3</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt 3 H <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt - <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für - <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Siedlungsbereiche und Offenland um Schwebheim und Schweinfurt sowie entlang der B 286 3 H: Eingriff in Zauneidechsenlebensräume</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Saumstrukturen</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Erhalt von Lebensraum für die Zauneidechse</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 11 A_{CEF}
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Zur Gewährleistung von Ausweichmöglichkeiten für die Zauneidechse wird nördlich der SW 3 beiderseits der B 286 je eine Fläche vor Beginn der Freiräumung des Baufelds abgeräumt und durch Strukturanreicherung als Zauneidechsenhabitat gestaltet (genaue Lage s. Unterlage 9.1 Maßnahmenplan). ⇒ Hierzu werden Flächen mit einem Durchmesser von mindestens 4 m ausgekoffert. Die Aushubtiefe liegt auf der südlichen Hälfte des Kreises bei ca. 50 cm, auf der nördlichen Hälfte bei ca. 1 m. ⇒ Die nördliche Hälfte der Fläche wird mit Steinen mit einem Durchmesser zwischen 60 bis 300 mm Durchmesser aufgefüllt und ca. 1 m hoch aufgeschüttet, so dass eine südexponierte Fläche entsteht. ⇒ Im mittleren Bereich kann der Halbkreis leicht sichelförmig ausgedünnt werden. Der Halbkreis auf der südlichen Seite wird mit Sand und nährstoffarmem Substrat aufgefüllt. ⇒ Das Aushubmaterial wird auf der Nordseite angefüllt und mit Grassoden abgedeckt. Auf das Zauneidechsenhabitat werden größere Steine und Wurzeln zur Verwendung als Sonnplätze aufgebracht. ⇒ Die Flächen werden mit einem Amphibien-/Reptilienzaun eingezäunt, so dass gefangene Tiere nicht wieder in ihre angestammten Lebensräume zurückkehren können ⇒ Die entlang der Trasse entstehenden Böschungen werden zauneidechengerecht gestaltet. 		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme <i>2 Ersatzhabitats, mindestens 100 m²</i>		
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) -		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle durch ökologische Baubegleitung</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 12 A_{CEF}
Bezeichnung der Maßnahme <i>Ersatzquartiere für die Haselmaus</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 3		
Lage der Maßnahme <i>Verbleibende Waldbereiche innerhalb des UG</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input checked="" type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt 2 H <input type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt - <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für - <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim 2 H: Eingriff in potenzielle Haselmaushabitate</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Wald</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Erhalt des Quartierangebotes für die Haselmaus</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen</i> <i>Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern</i> <i>Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 12 A_{CEF}
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <i>Sollten bei der Erfassung von Haselmäusen (Maßnahme 1.5 V) im Waldrandbereich innerhalb der Baufelder Haselmäuse nachgewiesen werden, werden im Jahr vor Beginn der Baum- und Gehölzfällungen in den verbleibenden Waldbereichen 5 Haselmauskästen angebracht.</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>5 Stk.</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) --		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Jährliche Wartung und Kontrolle</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Ökologische Baubegleitung</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 13 A
Bezeichnung der Maßnahme Waldneugründung am Kammerholz		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 6		
Lage der Maßnahme <i>Östlicher Waldrand nordöstlich von Schwebheim, Gemarkung Schwebheim, Flst. 2231/2, angrenzend an Bannwald</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt - <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>B1, B2, B3</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für -		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Baggerseen südlich Schweinfurt, Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim, Siedlungsbereiche und Offenland um Schweinfurt und Schwebheim sowie an der B 286</i> <i>1 B, 2 B, 3 B</i> <i>Kompensationsbedarf 752.765 Wertpunkte</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Intensiv genutzter Acker (A11)</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Kompensation gemäß BayKompV; Ausgleich von Biotopfunktionen</i> <i>Gründung eines alten Eichenhainbuchenwalds wechsellückiger bis trockener Standorte (L113, 23.664 m²) mit biotopwürdigem Waldmantel frischer bis mäßig trockener Standorte (W12-WX00BK, 1.482 m²) und artenreichen Saumstrukturen (K132-GB00BK, 1.689 m²)</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 13 A
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Pflanzen von Eichen und Hainbuchen</i> ⇒ <i>Pflanzen eines Waldmantels mit Schlehen, Hasel, Pfaffenhütchen, Hartriegel, Weißdorn, Vogelkirsche</i> ⇒ <i>Verwendung von autochthonem Pflanzgut</i> ⇒ <i>Anlage von Staudenfluren durch Aussaat einer Saatgutmischung (autochthones Saatgut mit einem hohen Anteil an Kräutern und mehrjährigen Stauden)</i> ⇒ <i>Detailabstimmung erfolgt unmittelbar vor Umsetzung</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>2,68 ha</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV)		
<i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV)		
<i>Erwerb</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen		
<i>Bei Bedarf Mahd der Saumstrukturen</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen		
-		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 14 A
<i>0+000 bis 3+400</i>		
Bezeichnung der Maßnahme Waldneugründung am Kammerholz (2)		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 6		
Lage der Maßnahme <i>Östlicher Waldrand nordöstlich von Schwebheim, Gemarkung Schwebheim, Flst.5962, angrenzend an Flst. 2231/2</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt - <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt 1 B, 2 B, 3 B <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für -		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Baggerseen südlich Schweinfurt, Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim, Siedlungsbereiche und Offenland um Schweinfurt und Schwebheim sowie an der B 286</i> <i>1 B, 2 B, 3 B</i> <i>Kompensationsbedarf 752.765 Wertpunkte</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Intensiv genutzter Acker (A 11)</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Kompensation gemäß BayKompV, Ausgleich von Biotopfunktionen</i> <i>Gründung eines alten Eichenhainbuchenwalds wechsellückiger bis trockener Standorte (L113, 6.959 m²) mit biotopwürdigem Waldmantel frischer bis mäßig trockener Standorte (W12-WX00BK, 1.287 m²) und artenreichen Saumstrukturen (K132-GB00BK, 1.096 m²)</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 14 A
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Pflanzen von Eichen und Hainbuchen</i> ⇒ <i>Pflanzen eines Waldmantels mit Schlehen, Hasel, Pfaffenhütchen, Hartriegel, Weißdorn, Vogelkirsche</i> ⇒ <i>Verwendung von autochthonem Pflanzgut</i> ⇒ <i>Anlage von Staudenfluren durch Aussaat einer Saatgutmischung (autochthones Saatgut mit einem hohen Anteil an Kräutern und mehrjährigen Stauden)</i> ⇒ <i>Detailabstimmung erfolgt unmittelbar vor Umsetzung</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>9.341 ha</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Erwerb</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Bei Bedarf Mahd der Saumstrukturen</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen -		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 15 A
Bezeichnung der Maßnahme Waldneugründung am Esbachholz		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 6		
Lage der Maßnahme <i>Waldrand nordöstlich von Schwebheim, Gemarkung Schwebheim, Flst.1345</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt - <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>1 B, 2 B, 3 B</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für -		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Baggerseen südlich Schweinfurt, Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim, Siedlungsbereiche und Offenland um Schweinfurt und Schwebheim sowie an der B 286</i> <i>1 B, 2 B, 3 B</i> <i>Kompensationsbedarf 752.765 Wertpunkte</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Intensiv genutzter Acker (A 11)</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Kompensation gemäß BayKompV, Ausgleich von Biotopfunktionen</i> <i>Gründung eines alten Eichenhainbuchenwalds wechsellrockener bis trockener Standorte (L113, 6.044 m²) mit biotopwürdigem Waldmantel frischer bis mäßig trockener Standorte (W12-WX00BK, 877 m²), nicht biotopwürdigem Waldmantel frischer bis mäßig trockener Standorte (301 m²), artenreichen Saumstrukturen (K132-GB00BK, 1.157 m²) und mäßig artenreichen Säumen und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte (K122, 397 m²)</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 15 A
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Pflanzen von Eichen und Hainbuchen</i> ⇒ <i>Pflanzen eines Waldmantels mit Schlehen, Hasel, Hartriegel, Weißdorn, Wildrose, Vogelkirsche</i> ⇒ <i>Verwendung von autochthonem Pflanzgut</i> ⇒ <i>Anlage von Staudenfluren durch Aussaat einer Saatgutmischung (autochthones Saatgut mit einem hohen Anteil an Kräutern und mehrjährigen Stauden)</i> ⇒ <i>Detailabstimmung erfolgt unmittelbar vor Umsetzung</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>8.775 ha</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV)		
<i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV)		
<i>Erwerb</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen		
<i>Bei Bedarf Mahd der Saumstrukturen</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen		
-		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 16 A
Bezeichnung der Maßnahme <i>Auwaldneugründung und Extensivgrünland am Unkenbach</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 6		
Lage der Maßnahme <i>Südlicher Waldrand nördlich von Röthlein am Unkenbach, Gemarkung Röthlein, Flst. 251</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt - <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>1 B, 2 B, 3 B</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für -		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Baggerseen südlich Schweinfurt, Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim, Siedlungsbereiche und Offenland um Schweinfurt und Schwebheim sowie an der B 286</i> <i>1 B, 2 B, 3 B</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Bachlauf (mäßig veränderte Fließgewässer, F 14) mit mäßig extensiv genutztem artenarmem Grünland (G211), mäßig artenreicher seggen- oder binsenreicher Feucht- und Nasswiese (G221), artenarmen Säumen und Staudenfluren (K11), Eichen-Hainbuchenwälder frischer bis staunasser Standorte, mittlerer Ausprägung (L212), mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren feuchter bis nasser Standorte (K123), Quellrinnen, Bach- und Flussauenwälder, mittlerer Ausprägung (L512), Einzelbäume / Baumreihen / Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten (B312), sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder mittlere Ausprägung (L62), nicht standortgerechte Laub(misch)wälder gebietsfremder Baumarten, mittlere Ausprägung (L722)</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 16 A
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Kompensation gemäß BayKompV, Ausgleich von Biotopfunktionen Gründung eines Hartholzauwaldes alter Ausprägung (L213-9160, 3.143 m²), Weiterentwicklung von Eichen- Hainbuchenwald (L213-9160, 296 m²), eines Waldmantels feuchter bis nasser Standorte (W13-WG00BK, 347 m²) und Entwicklung von artenreichen seggen- oder binsenreichen Feucht- und Nasswiesen (2.262 m²)</i>		
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> ⇒ Pflanzen von Eichen, Ulmen, Erlen und Weiden ⇒ Pflanzen eines Waldmantels aus Weiden ⇒ Verwendung von autochthonem Pflanzgut ⇒ Extensivierung und Vernässung von Grünland durch Bodenabtrag und Mahd mit Abtransport des Mahdguts ⇒ Detailabstimmung erfolgt unmittelbar vor Umsetzung 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		6.259 m ²
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Erwerb</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Jährliche Mahd, Abtransport des Mahdguts</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle der Entwicklung der Vegetationsbestände, ggf. Nachbesserung</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 17 A
Bezeichnung der Maßnahme <i>Streuobstwiese bei Rügshofen</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 6		
Lage der Maßnahme <i>Feldflur nordöstlich von Rügshofen (Gemeinde Gerolzhofen); Gemarkung Rügshofen, Flst. 304</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt - <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>1 B, 2 B, 3 B</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für -		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Baggerseen südlich Schweinfurt, Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim, Siedlungsbereiche und Offenland um Schweinfurt und Schwebheim sowie an der B 286</i> <i>1 B, 2 B, 3 B</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Intensiv genutzter Acker (A11)</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Kompensation gemäß BayKompV, Ausgleich von Biotopfunktionen</i> <i>Entwicklung einer Streuobstwiese auf artenreichem Extensivgrünland</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 17 A
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme ⇒ <i>Pflanzen von Obstbaumhochstämmen</i> ⇒ <i>Einsaat einer Extensivwiese (Breitsaat) mit autochthonem Saatgut spätestens im August</i> ⇒ <i>Detailabstimmung erfolgt unmittelbar vor Umsetzung</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten
	<input checked="" type="checkbox"/>	Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten
	<input type="checkbox"/>	Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>10.301 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Erwerb</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Jährliche Mahd, Abtransport des Mahdguts, Erziehungsschnitt der Obstbäume</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle der Entwicklung der Vegetationsbestände, ggf. Nachbesserung</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 18 A
Bezeichnung der Maßnahme <i>Extensivwiese bei Heidenfeld</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 6		
Lage der Maßnahme <i>Feldflur südöstlich von Röhlein, östlich des Gernsees, Flst. 740</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt - <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>1 B, 2 B, 3 B</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für -		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Baggerseen südlich Schweinfurt, Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim, Siedlungsbereiche und Offenland um Schweinfurt und Schwebheim sowie an der B 286</i> <i>1 B, 2 B, 3 B</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Intensiv genutzter Acker (A11)</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Kompensation gemäß BayKompV; Ausgleich von Biotopfunktionen</i> <i>Entwicklung von artenreichem Extensivgrünland</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 18 A
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme ⇒ <i>Einsaat einer Extensivwiese (Breitsaat) mit autochthonem Saatgut spätestens im August</i> ⇒ <i>Detailabstimmung erfolgt unmittelbar vor Umsetzung</i>		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>12.907 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Erwerb</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Jährliche Mahd, Abtransport des Mahdguts</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle der Entwicklung der Vegetationsbestände, ggf. Nachbesserung</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 19 A
Bezeichnung der Maßnahme <i>Extensivwiese mit Streuobst und Heckenstrukturen bei Schwebheim</i>		Maßnahmentyp V Vermeidungsmaßnahme A Ausgleichsmaßnahme E Ersatzmaßnahme G Gestaltungsmaßnahme W Waldersatz (ausschl. nach Waldrecht) Zusatzindex FFH Maßnahme zur Schadensbegrenzung bzw. Maßnahme zur Kohärenzsicherung CEF funktionserhaltende Maßnahme FCS Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes
zum Maßnahmenplan: Unterlage 9.1 Blatt 6		
Lage der Maßnahme <i>Feldflur südöstlich von Schwebheim, Flst. 1158/11</i>		
Begründung der Maßnahme		
<input type="checkbox"/> Vermeidung für Konflikt - <input checked="" type="checkbox"/> Ausgleich für Konflikt <i>1 B, 2 B, 3 B</i> <input type="checkbox"/> Ersatz für Konflikt - <input type="checkbox"/> Waldausgleich für -		
<input type="checkbox"/> Maßnahme zur Schadensbegrenzung für: <input type="checkbox"/> Maßnahme zur Kohärenzsicherung für: <input type="checkbox"/> CEF-Maßnahme für <input type="checkbox"/> FCS-Maßnahme zur Sicherung eines günstigen Erhaltungszustandes für		
Auslösende Konflikte / notwendiger Maßnahmenumfang <i>Baggerseen südlich Schweinfurt, Waldgebiet zwischen Schweinfurt und Schwebheim, Siedlungsbereiche und Offenland um Schweinfurt und Schwebheim sowie an der B 286</i> <i>1 B, 2 B, 3 B</i>		
Ausgangszustand der Maßnahmenflächen <i>Intensiv genutzter Acker (A11)</i>		
Zielkonzeption der Maßnahme <i>Kompensation gemäß BayKompV; Ausgleich von Biotopfunktionen</i> <i>Entwicklung von artenreichem Extensivgrünland (G 214-GE00BK, 9.394 m²) mit Streuobst (B441-GE00BK, 9.160 m²) artenreiche Saumstrukturen (K132-GB00BK, 1.622 m²) und Heckenstrukturen (B112_WH00BK, 1.439 m²)</i>		

Maßnahmenblatt – Einzelmaßnahme		
Projektbezeichnung <i>B 286 Schweinfurt – Gerolzhofen Schweinfurt (A 70) – Schwebheim</i> <i>0+000 bis 3+400</i>	Vorhabenträger <i>Bayern Staatliches Bauamt Schweinfurt</i>	Maßnahmen-Nr. 19 A
Ausführung der Maßnahme		
Beschreibung der Maßnahme <ul style="list-style-type: none"> ⇒ <i>Einsaat einer Extensivwiese (Breitsaat) mit autochthonem Saatgut spätestens im August</i> ⇒ <i>Pflanzen von Hochstamm-Obstbäumen</i> ⇒ <i>Anlage einer Hecke durch Pflanzen von Schlehe, Hartriegel, Hasel, Wildrose, Weißdorn, Vogelkirsche</i> ⇒ <i>Verwendung von autochthonem Pflanzgut</i> ⇒ <i>Anlage von Staudenfluren durch Aussaat einer Saatgutmischung (autochthones Saatgut mit einem hohen Anteil an Kräutern und mehrjährigen Stauden)</i> ⇒ <i>Detailabstimmung erfolgt unmittelbar vor Umsetzung</i> 		
Zeitliche Zuordnung	<input type="checkbox"/> Maßnahme vor Beginn der Straßenbauarbeiten <input checked="" type="checkbox"/> Maßnahme im Zuge der Straßenbauarbeiten <input type="checkbox"/> Maßnahme nach Abschluss der Straßenbauarbeiten	
Gesamtumfang der Maßnahme		<i>21.615 m²</i>
Erforderlicher Unterhaltungszeitraum (§ 15 Abs. 4 Satz 2 BNatSchG i. V. m. § 10 BayKompV) <i>dauerhaft</i>		
Art der dauerhaften Sicherung der landschaftspflegerischen Maßnahmen (§ 15 Abs. 4 Satz 1 BNatSchG i. V. m. § 11 BayKompV) <i>Erwerb</i>		
Hinweise zur Pflege und Unterhaltung der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Jährliche Mahd, Abtransport des Mahdguts, bei Bedarf Rückschnitt der Gehölze</i>		
Hinweise zur Kontrolle der landschaftspflegerischen Maßnahmen <i>Kontrolle der Entwicklung der Vegetationsbestände, ggf. Nachbesserung</i>		